

# news





## Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

2024 ist ein Jahr voller Herausforderungen und Chancen für die Energiebranche in Österreich. Das Team der EDA GmbH, welches sich leidenschaftlich für die Bereitstellung einer effizienten Infrastruktur für den energiewirtschaftlichen Datenaustausch einsetzt, freut sich Ihnen unseren neuesten Newsletter in komprimierter Form präsentieren zu dürfen.

Wir möchten Ihnen einen Einblick in die aktuellen Entwicklungen und Innovationen geben, die dazu beitragen, die Marktkommunikation in der Energiebranche in Österreich zu optimieren. Von neuen Technologien bis hin zu regulatorischen Updates - wir halten Sie auf dem Laufenden über alles, was für Sie als Marktteilnehmer relevant ist.

Der spezielle Fokus dieses Newsletters liegt wie immer auf dem energiewirtschaftlichen Datenaustausch, der zunehmend an Bedeutung gewinnt. Die effiziente Übermittlung und Nutzung von Daten zwischen den Akteuren im Energiemarkt ist entscheidend für die Optimierung der Netzoperationen, die Verbesserung der Kundenserviceangebote und letztlich für die Sicherstellung einer zuverlässigen Energieversorgung und den sich daraus ergebenden Projekten.

Wir hoffen Ihnen wertvolle Einsichten bieten zu können die dazu beitragen, Ihre Entscheidungen und Strategien im Einklang mit den neuesten gesetzlichen Anforderungen und Marktchancen zu gestalten.

Wir bei der EDA GmbH sind stolz darauf, eine zentrale Rolle in der Energieinfrastruktur Österreichs zu spielen und weiterhin dazu beizutragen, dass unser Energiesystem effizienter, nachhaltiger und zukunftsfähiger wird.

Vielen Dank für Ihr fortwährendes Vertrauen, Ihr Engagement und Ihre Zusammenarbeit. Gemeinsam gestalten wir die Zukunft der Energie in Österreich.



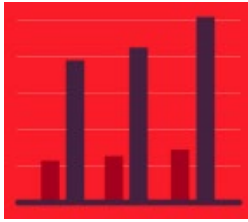
Ing. Mag. Leo Kammerdiener  
Geschäftsführer



DI Walter Zandomeneghi MBA  
Geschäftsführer



## Steigendes Nachrichtenvolumen



In unserer schnelllebigen Welt, in der die Digitalisierung stetig voranschreitet, stehen wir vor vielen Herausforderungen, aber auch Chancen. Ein spezieller Bereich, der in der Energiebranche immer wichtiger wird, ist der Umgang mit dem stetig steigenden Nachrichtenvolumen in der Datenübertragung. Die steigende Anzahl an eingebauten Smart Metern und die wachsende Zahl dezentraler Energieerzeuger sowie der Anstieg an aktiven Teilnehmern am Energiemarkt führen folglich zu einem massiven Anstieg der Datenmen-

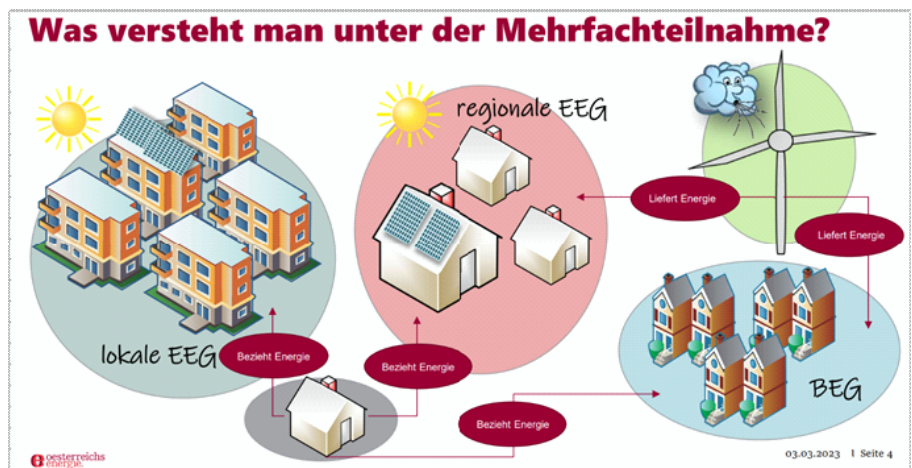
gen, die innerhalb des Energiesektors ausgetauscht werden müssen. Basierend auf dem steigenden Nachrichtenvolumen erweitern wir kontinuierlich unsere Netzwerkkapazitäten und arbeiten an Konzepten zur Verbesserung der Effizienz der Datenübertragung.

---

## Mehrfachteilnahme für Energiegemeinschaften

In Österreich ist es möglich, dass Endkunden Mitglied einer Energiegemeinschaft sind und innerhalb der Energiegemeinschaft Strom mit allen Teilnehmern dieser Energiegemeinschaft teilen. Damit nimmt Österreich eine Vorreiterrolle innerhalb der EU ein und wird zudem als "Best-Practise" Beispiel für diverse Ländervergleiche herangezogen.

Aber nicht nur diese Funktionalität ist bereits implementiert, sondern auch die Mehrfachteilnahme an mehreren Energiegemeinschaften gleichzeitig. Dabei kann ein Teilnehmer in bis zu fünf Energiegemeinschaften sein. Dies eröffnet die Möglichkeit, Energie in einem breiteren Rahmen zu teilen, wodurch die lokale Energieerzeugung und -nutzung weiter optimiert werden kann.



Quelle: Oesterreichs Energie

Für jeden Zählpunkt kann individuell festgelegt werden, wie viel Prozent seines Strombedarfs aus welcher Energiegemeinschaft gedeckt werden soll. Diese Aufteilung kann zum Beispiel zur Anpassung an saisonale Begebenheiten geändert werden. Operativ muss diese Änderung die jeweilige Energiegemeinschaft vornehmen und an die Netzbetreiber senden. Entsprechend der Meldungen des sogenannten "Teilnahmefaktors" werden die Zuteilungen dann ab dem Folgetag berücksichtigt. Diese Neuerung eröffnet zusätzliche Möglichkeiten für eine dezentrale, nachhaltige und gemeinschaftliche Energieerzeugung und -nutzung.



## EDA Verzeichnisdienst



Seit Anfang April ermöglicht es der Verzeichnisdienst, dass mittels der EDA Infrastruktur die Daten von einem Marktteilnehmer auf Anfrage einem anderen Marktteilnehmer zur Verfügung gestellt werden. Dies bietet zahlreiche Vorteile, die sowohl die Effizienz als auch die Sicherheit und die Genauigkeit der Datenübertragung zwischen verschiedenen Akteuren in der Energiebranche verbessern können. Dies erleichtert die Identifizierung und Kommunikation zwischen den verschiedenen Teilnehmern.

Dies führt zu einer erheblichen Zeitersparnis bei der Bearbeitung von Datenanforderungen und -übermittlungen. Automatisierte Prozesse im Rahmen des Verzeichnisdienstes reduzieren menschliche Fehler bei der Dateneingabe und -verarbeitung.

---

Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten möchten, senden Sie bitte ein E-Mail an [office@eda.at](mailto:office@eda.at)

